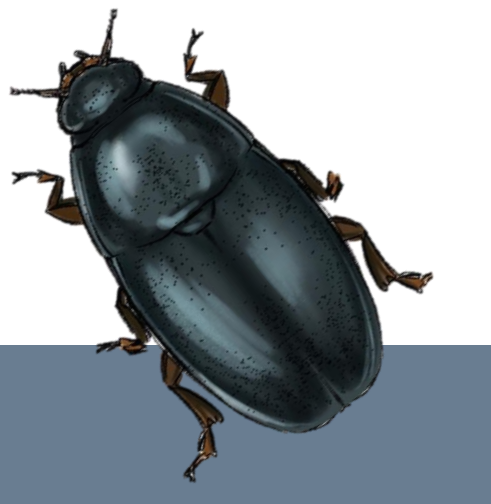


Rapsanbau **ohne** Pyrethroide

Untersaaten und Rübsen-Randstreifen als Alternative zur Schädlingsregulierung im Raps



Ziel der Arbeit

Erhebung und Beurteilung der Auswirkungen von Rübsen-Randstreifen und Untersaaten in Bezug auf:

- ▶ Schädlingsregulierung (Rapserrdfloh, Rapsstängelrüssler und Rapsglanzkäfer)
- ▶ Körnerertrag mit und ohne Pyrethroid-Einsatz
- ▶ Wirtschaftlichkeit vom Rapsanbau ohne Pyrethroide

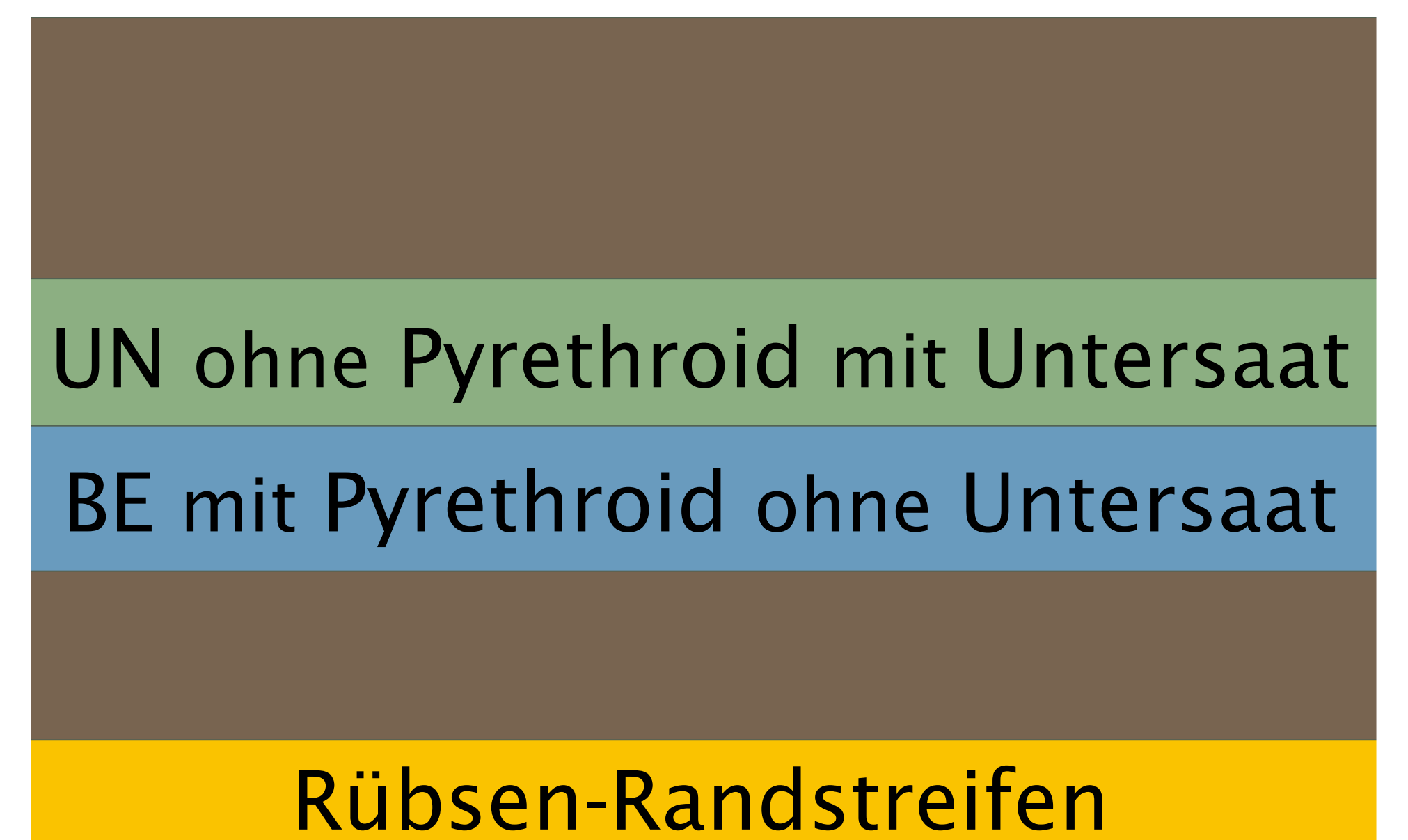
Material und Methoden

Streifenversuch auf Praxisbetrieben

- ▶ 9 Standorte (in den Kant. BE, FR, SO)
- ▶ 3 Streifen (UN, BE, Rübsen)

Wenn die Bekämpfungsschwelle erreicht war, wurde der Streifen BE mit einem Pyrethroid behandelt.

Der Rübsen-Randstreifen wurde nach der Rapsblüte durch einen Blühstreifen ersetzt.

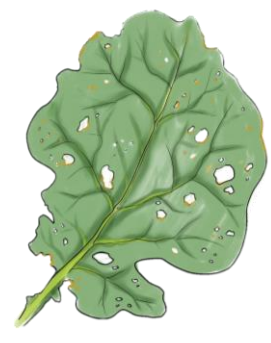


Ausgewählte Ergebnisse

Wirkung auf Schädlinge im Raps

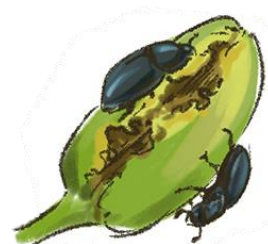
Rapserrdfloh

- ▶ Einflug ↓
- ▶ Blattfrass ↓
- ▶ Larven pro Pflanze →



Rapsstängelrüssler

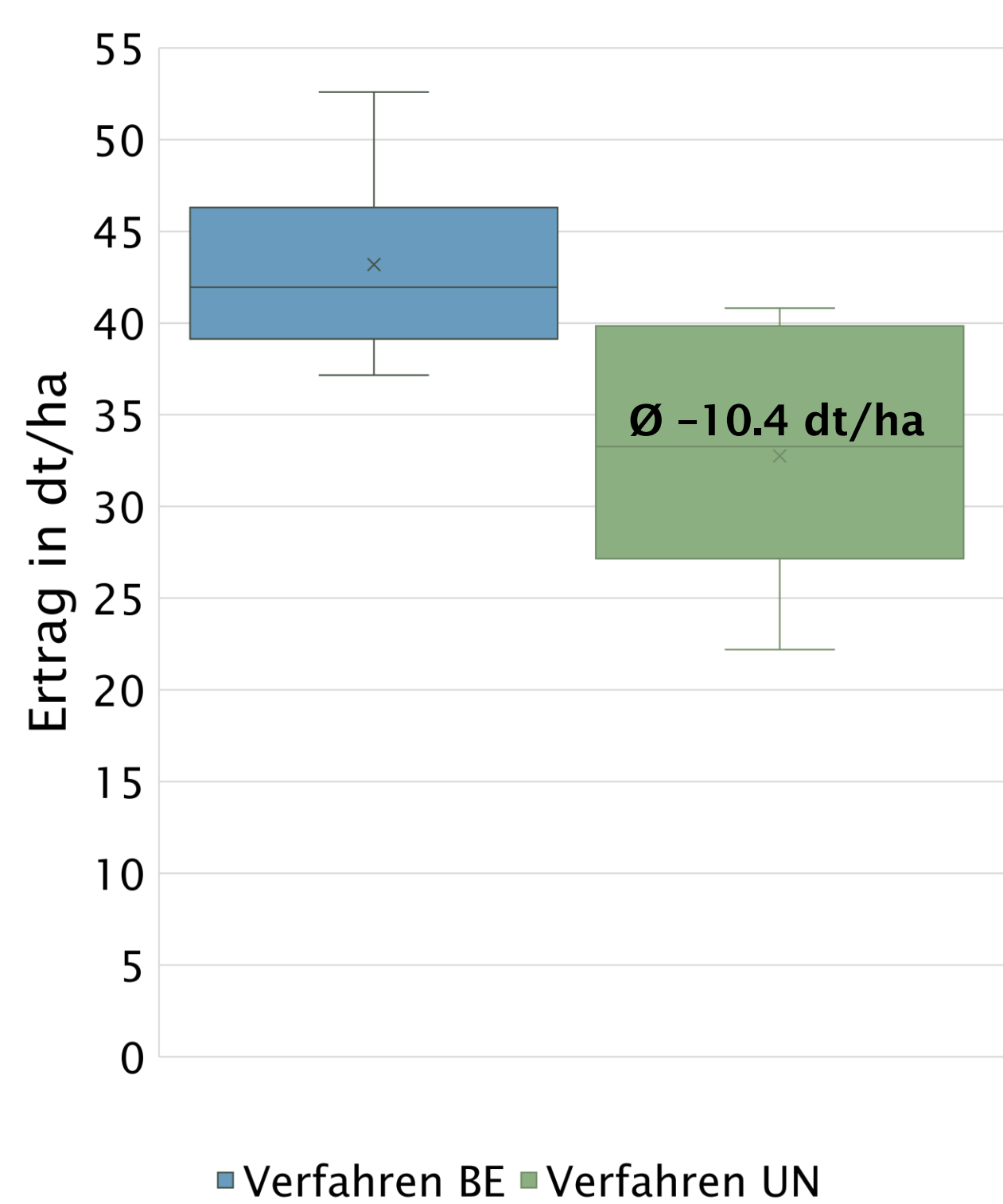
- ▶ Einflug →
- ▶ Einstichstellen ↑



Rapsglanzkäfer

- ▶ Käfer pro Pflanze ↓

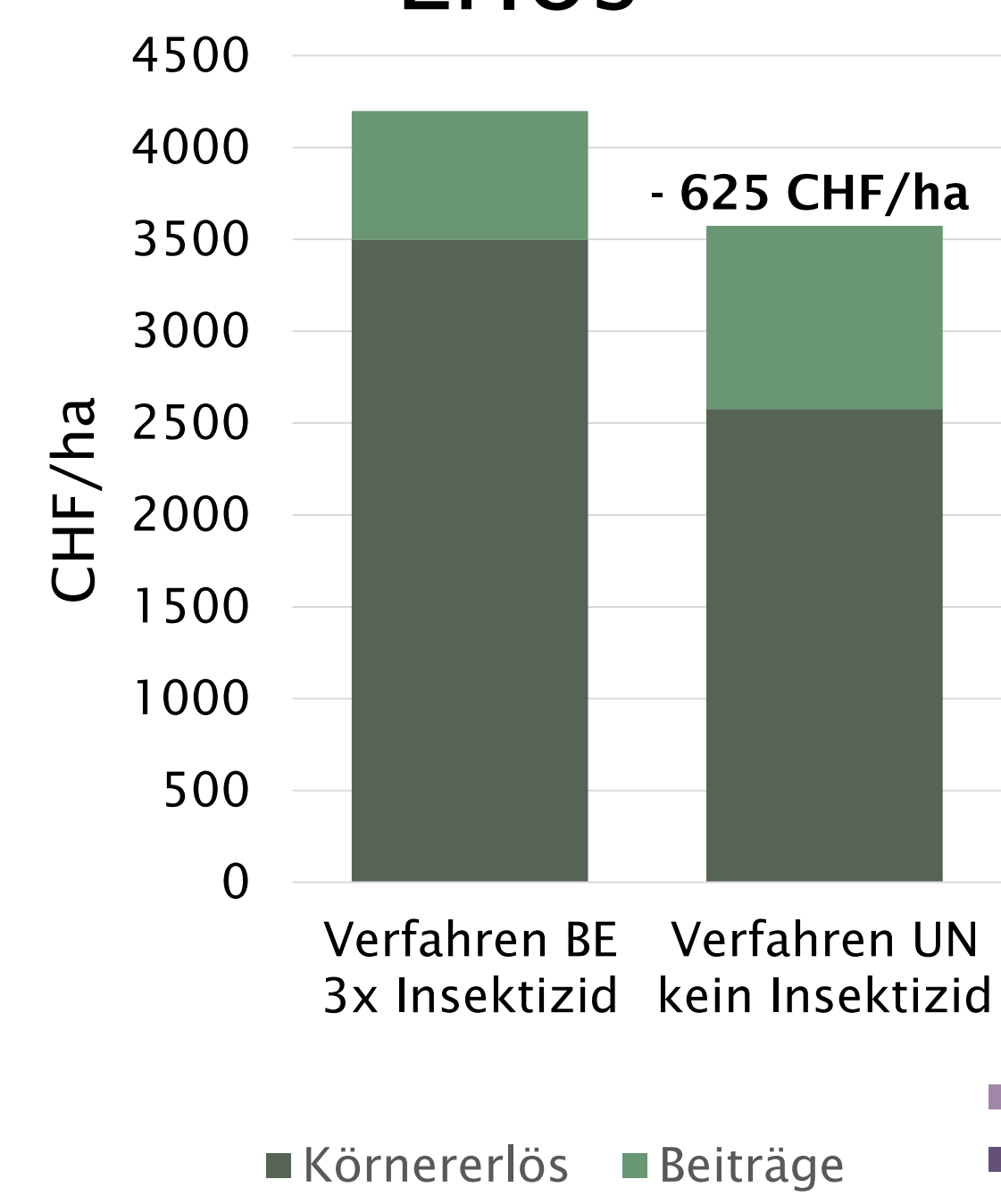
Körnerertrag



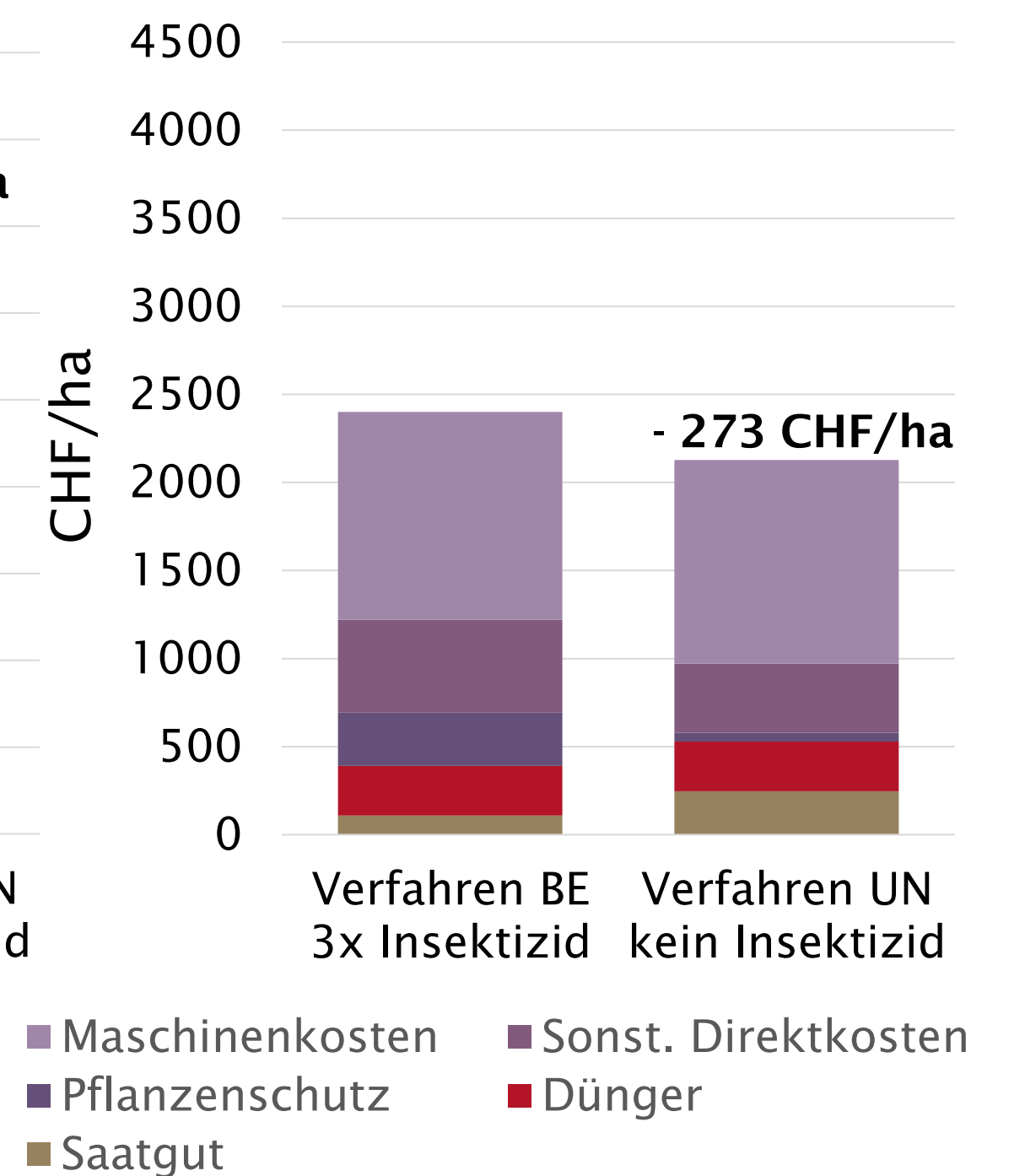
Der Pyrethroidverzicht führt an allen Standorten zu einer Ertragsreduktion.

DB-Betriebsplanung

Erlös



Kosten



Der Pyrethroidverzicht reduziert die Wirtschaftlichkeit, da Erträge sinken und Saatkosten steigen.

Folgerungen

- ✓ Teilwirkung auf Rapserrdflohe
- ✓ Reduktion der Rapsglanzkäfer im Rapsbestand
- ✗ Keine Reduktion der Rapsstängelrüssler und Rapserrdflohlarven
- ✗ Körnerertrag und Wirtschaftlichkeit nehmen ab

In Zukunft sind weitere Versuche notwendig um den Wirkungsgrad zu erhöhen und Schäden durch Rapserrdflohlarven und Rapsstängelrüssler zu reduzieren.

